Gemeinde Kieve
öffentlich

Niederschriftsauszug
aus der
Sitzung der Gemeindevertretung Kieve
vom 28.11.2025

Top 4 Bericht der Bürgermeisterin

- Theaterprojekt „miteinander reden“ lief kontinuierlich über den gesamten Sommer bis zur wirklich gelungen Premiere am 09.11.
- nach Ablehnung der Verpachtung an eine Interessentin wurde durch Jörg Mondschein und Christine Jantzen eine Anzeige bei „Kleinanzeigen“ geschaltet, darauf meldete sich Frau Isabel Remuß, die am 18.08.2025 die Gaststätte besichtigte und seit 01.10.2025 die neue Pächterin ist
- Erntefest war klein (diesmal ohne Umzug) aber fein und wird als sehr gelungen eingeschätzt
- Glasfaserausbau verlief chaotisch und völlig aus dem Zeitplan, aber ab 03.11.2025 sind alle sechs geförderten Haushalte angeschlossen
- Nahwärmenetz: die gewünschten Partner der angedachten kommunalen GmbH haben so wenig eigenes Interesse und Engagement gezeigt, dass Christine Jantzen diese Idee für gescheitert erklärt hat. Die Anfragen nach Unterstützung beim Bund und beim Land wurden gar nicht oder abwiegelnd beantwortet. Es entstand eine neue Idee nach Termin mit Enerpipe am 08.10.2025 in Lübz, an dem auch Marek Helias teilgenommen hat: Betreiber und Bauherr des NWN könnte eine Bürgergenossenschaft sein. Anschließend haben Ulrike Kozerski und Marek Helias das gesamte Projekt noch einmal durchgerechnet und geprüft und die Aufgaben, die in einer Genossenschaft von den Mitgliedern geleistet werden müssen, aufgelistet und einer interessierten Runde am 22.11.2025 vorgestellt. Die Bereitschaft zur Mitwirkung war so groß, dass wir jetzt eine Bürgerenergiegenossenschaft gründen werden, die im Januar den Einwohnern vorgestellt werden wird.
- am 09.10.2025 fand der vom Bündnis Weitblick organisierte „Vorsorgegipfel“ in der Scheune Bollewick statt, Christine Jantzen war dort als Moderatorin und Mitgestalterin den ganzen Tag anwesend und musste konstatieren, dass kein einziger Kiever Bürger das Angebot angenommen hat, obwohl der Schwerpunkt auf dem Thema, „so lange wie möglich in der eigenen Häuslichkeit leben zu können“ auch in Kieve ein zentrales Thema ist – sehr enttäuschend
- im Amt wurde ab 01.09.2025 das Programm „Partnerschaft für Demokratie“ eröffnet, das einen unkomplizierten Zugang zu finanzieller Unterstützung für dorfeigene Projekte wie „Bürgerfrühstück“, Zukunftswerkstätten, Kinderveranstaltungen etc. ermöglichen soll. Leider wieder viel Bürokratie und dadurch schleppender Start, dieses Jahr aber immerhin schon Website fertig und ein Kinderkonzert mit Gerhard Schöne in der Scheune Bollewick umgesetzt, GV Kieve überlegt auf der nächsten Sitzung im Januar mal, was wir im Dorf mit dem Programm machen wollen
- 18.10. gut besuchter Subbotnik und „Eröffnungsessen“ in der Gaststätte
- 24.10. gut besuchter erster Preisskat in der Gaststätte, Folgetermin am 14.11. auch prima von Dirk Lauterbach und Isabel Remuß organisiert
- 28.11. Besuch eines Brandschutzexperten der Provinzial – siehe TOP 11

Schriftführung:
Christine Jantzen